

Thomas Bernhard

Stücke 1

Ein Fest für Boris.

Der Ignorant und der
Wahnsinnige.

Die Jagdgesellschaft.

Die Macht der Gewohnheit



Suhrkamp

Thomas Bernhard

Stücke 1

Suhrkamp Verlag

eBook Suhrkamp Verlag Berlin 2013

Hinweise zur Textgrundlage:

Der vorliegende Text folgt der 11. Auflage 2011 der Ausgabe des suhrkamp taschenbuchs 1524.

© dieser Ausgabe Suhrkamp Verlag Frankfurt am Main 1988

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Übersetzung, des öffentlichen Vortrags sowie der Übertragung durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Teile. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Für Inhalte von Webseiten Dritter, auf die in diesem Werk verwiesen wird, ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber verantwortlich, wir übernehmen dafür keine Gewähr. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar.

Umschlagfoto: Erika Schmied

Umschlaggestaltung: Göllner, Michels, Zegarzewski

eISBN 978-3-518-73574-9

www.suhrkamp.de

Inhalt

Ein Fest für Boris

Der Ignorant und der Wahnsinnige

Die Jagdgesellschaft

Die Macht der Gewohnheit

Ein Fest für Boris

Zugegeben, daß Premieren gewöhnlich unerträgliche Examen und eine Verhöhnung der Kunst sind.

Alexander Block

Personen

DIE GUTE, *beinlos*

JOHANNA

BORIS, *beinlos*

DREIZEHN BEINLOSE KRÜPPEL *aus dem Krüppelasyl*

ZWEI DIENER

ZWEI PFLEGER

Alle Beinlosen in Rollstühlen

Im Haus der Guten

Erstes Vorspiel

Leerer Raum. Hohe Fenster und Türen

Die Gute rechts

Johanna tritt von links mit einem Tisch ein und stellt ihn neben die Gute

DIE GUTE

Es ist kalt

JOHANNA *rückt den Tisch noch näher an die Gute heran und stellt sich selbst hinter sie*

DIE GUTE

Es ist doch kalt

Bringen Sie mir die Decke

JOHANNA *zögert*

DIE GUTE *herrscht sie an*

Bringen Sie mir die Decke

Mich friert

weil ich schon eine Stunde da sitze

und mich nicht rühre

JOHANNA *will gehen*

DIE GUTE

Warten Sie

warten Sie

Haben Sie die Briefe aufgegeben

die Briefe den Brief an das Asyl

an den Bürgermeister

an den Polizeidirektor

erkennt, daß sie sie nicht aufgegeben hat

Also zerreißen Sie sie

werfen Sie sie weg
JOHANNA *will weggehen*

DIE GUTE

Nein bringen Sie sie her

JOHANNA

Alle

DIE GUTE

Alle

Heute sind es grüne

und morgen wieder weiße Kuverts

und so weiter

Sie lachen schon länger als drei Jahre darüber

Wenn Sie nur diese Krankheit aus mir herauslachen könnten

Bringen Sie mir doch die Briefe her

damit ich sie alle zerreißen kann

Alles ist jeden Tag tagtäglich

eine Wiederholung von Wiederholungen

Die ganze Nacht und den ganzen Vormittag

habe ich wieder Briefe geschrieben

Unwahrheiten

Unzulänglichkeiten

Lügen

Lügen von Lügen

Warum lüge ich

Alle diese Lügen sind Verfinsterungen

daß alles wahr ist und wirklich

schreiend

Warum verbieten Sie mir denn nicht

Briefe zu schreiben

Wenn ich nur plötzlich

ganz plötzlich

keine Adresse mehr wüßte

von den Adressen nichts wüßte
keine Adresse
Wenn mir plötzlich kein Name
kein einziger Name mehr einfiel
Wenn ich nichts mehr wüßte
was mit diesen Adressen und Namen zusammenhängt
Es tötet mich
es tötet mich Johanna
Aber jede Nacht schreibe ich diese Briefe

JOHANNA *ab*

DIE GUTE

Eine einzige Lüge
alles
schreit ihr nach
Daß Sie mich keine Briefe mehr schreiben lassen
Warum nehmen Sie mir denn nicht das Briefpapier weg
Nehmen Sie es mir doch weg
Wenn Sie sehen daß ich anfangen
Briefe zu schreiben
daß das Wahnsinn ist
Unwahrheiten
Lügen
Ich befehle Ihnen mich keine Briefe mehr
schreiben zu lassen
zu sich
ich will einschlafen
und kann nicht einschlafen
und ich denke nach
wieder laut
Und dann befehle ich Ihnen
mir das Briefpapier zu bringen
und Sie bringen mir das Briefpapier
zu sich

ich muß etwas tun
wenn ich nichts tue
nichts
fürchterlich

JOHANNA *mit den Briefen herein*

DIE GUTE

Geben Sie her
versteckt die Briefe in der Tischlade
Später
später
Warum gibt es denn heute keine Zeitungen

JOHANNA

Sie streiken

DIE GUTE

Wer streikt

JOHANNA

Die Drucker

DIE GUTE

Die Drucker

JOHANNA

Alle streiken

DIE GUTE

Alle streiken
Auf einmal streiken alle
Alles streikt
Alles

JOHANNA

Überall wird gestreikt

DIE GUTE

Alles streikt
Dieser Streik wird sich auch auf uns auswirken
Wenn er lang dauert

Ist genug Gemüse im Haus
Obst
Fleisch
Wenn der Streik länger dauert
Alles deutet darauf hin
daß der Streik länger dauert
Keine Zeitungen
das ist fürchterlich
Die Inserate
Die Mordfälle
und das Wetter
Von den Büchern abgesehen
gibt es keine Abwechslung mehr für mich
Bringen Sie mir doch die Decke

JOHANNA *ab*

DIE GUTE *sinniert*

Lesen lesen

laut

Übrigens haben Sie mir gestern wieder
ein Theaterstück gegeben in dem ein Mann vorkommt
der keine Beine mehr hat
mit Vorliebe geben Sie mir in letzter Zeit eine Literatur
in der Verkrüppelte eine Rolle spielen
infam

aber ich verzeihe Ihnen

wir verzeihen uns

Sie sind ja nicht bö s w i l l i g

Sie sind bö s a r t i g

nicht bö s w i l l i g

dieser kleine Unterschied auf der zweiten Silbe

macht Sie mir immer wieder erträglich

Verboten Sie es mir jemals wieder einen einzigen Brief zu schreiben

Sie müssen es mir versprechen

JOHANNA *mit einer Decke herein, deckt die Gute zu*

DIE GUTE

Ich kann nicht einschlafen
und lese diese Romane
diese Theaterstücke
plötzlich laut
Machen Sie doch die Fenster auf
ich ersticke

JOHANNA *öffnet die Fenster*

DIE GUTE

Sie müssen es mir unmöglich machen
unmöglich
Wenn ich die Briefe nicht abschicke
macht es nichts
leise
Sie müssen es verhindern
es mir verwehren
Die Wahrheit ist daß kein Mensch von mir einen Brief will
niemand
nichts
weil ich immer auf einem einzigen Fleck sitze
Da da
fällt mir natürlich viel ein
mir fällt so viel ein daß ich Angst habe
meine Einfälle könnten tödlich sein
meine Einfälle
Niemand hat Zeit für Briefe
Für Einfälle
es ist wahr die Leute haben keine Einfälle
weil sie keine Zeit haben
für Einfälle
und sie haben keine Zeit

weil sie keine Einfälle haben
niemand lebt gern gespenstisch
Ich habe die längste Zeit
und ich habe gar keine Zeit
das ist mein Unglück
Mich langweilen meine Einfälle
Wenn ich auf einmal keine Einfälle mehr hätte
Meine Bewegungslosigkeit Johanna
Wenn ich sage zerreißen Sie meine Briefe
gehn Sie hinaus und lesen Sie sie
und erst wenn Sie sie gelesen haben
werfen Sie sie weg
Zerreißen Sie sie
Und wenn ich sage Sie dürfen sie
bevor Sie sie wegwerfen nicht lesen
lesen Sie sie
Ich habe meine Briefe immer zerrissen weggeworfen
in den ganzen zehn Jahren die mein Mann tot ist
habe ich alle Briefe immer wieder zerrissen
es ist wahr
ich habe nicht einen einzigen Brief abgeschickt
Geben Sie zu daß das wahr ist
Zerrissen
verbrannt
Es gibt gar keinen Grund mich so aufzuregen Johanna
Warum rege ich mich denn auf
auf einen Brief den man nicht abschickt
kann keine Antwort
Nein nein Johanna
Mit den Fragen die Antworten und so weiter
Johanna Sie bilden sich ein daß Sie alles über mich wissen
weil Sie drei Jahre in meinem Haus sind
weil Sie drei Jahre da sind

vorher haben Sie nicht existiert
Sie bilden sich alles ein

JOHANNA *ab*

DIE GUTE

Sie kennt alles
sie weiß alles
sie weiß was in meinen Schubladen ist
laut, ihr nach
Das wissen Sie natürlich
Sie haben recht
Sie sind drei Jahre in meinem Haus

JOHANNA *kommt mit einer riesigen weißen Schachtel herein*

DIE GUTE

Was ist denn das

JOHANNA

Die Handschuhe die Hüte

DIE GUTE

Die Handschuhe die Hüte

JOHANNA *stellt die Schachtel auf den Tisch*

DIE GUTE

Die Handschuhe die Hüte
*probiert von jetzt an, bis der Vorhang fällt, ununterbrochen lange,
mindestens bis zu ihren Ellenbogen reichende rote und grüne, gelbe, aber
vor allem weiße und schwarze Handschuhe und große Frühjahrshüte in
den gleichen Farben und Johanna ist ihr dabei behilflich*

DIE GUTE

Haben Sie dem Handschuhhändler gesagt
daß ich mir nur ein einziges Paar aussuche
daß ich mich nicht sofort entscheide
E i n Paar Handschuhe
E i n e n Hut
Sie wissen natürlich

was ich besitze
Sie kennen meinen Besitz
wie ich hier sitze
in meinem Sessel
alles
Sie kennen alles
Wenn Sie wüßten
was es alles gibt
das Sie nicht kennen
lacht auf
Meinen schlechten Geschmack
der eine Folge meines guten Geschmacks ist
Weil Sie eine intelligente Person sind
Und weil Sie so intelligent sind
schweigen Sie oft
Es ist Mißbrauch
alles ist Mißbrauch
Auf intelligente Weise Ihre Schweigsamkeit
die Schweigsamkeit Ihrer Intelligenz
Ihre Intelligenz einen langen geistreichen Satz
völlig fehlerfrei auszusprechen
einen langen geistreichen
zum Beispiel mit dem Französischen zusammenhängenden Satz
völlig fehlerfrei auszusprechen
obwohl Sie diesen Satz überhaupt nicht verstehen
und obwohl Sie diesen Satz vorher
überhaupt noch niemals gehört haben
gelesen oder gehört haben
Ausländische Namen sprechen Sie
hochintelligent aus
die französischen Umstandswörter zum Beispiel
Sie sind eine ausgezeichnete Vorleserin
die die schwierigsten Sätze

völlig fehlerfrei aussprechen kann
völlig fehlerfrei aussprechen kann
Seit zehn Jahren ist für mich das wichtigste
daß ich eine ausgezeichnete Vorleserin habe
Ihre Vorgängerin

Nein

eine Vorleserin die die schwierigsten Sätze
völlig fehlerfrei aussprechen kann
völlig fehlerfrei aussprechen kann
französische Namen sprechen Sie doch ganz ausgezeichnet aus
zum Beispiel das Wort o u b l i é
Wie Sie das aussprechen
nicht so schnell
Sie sehen ja daß mir der Handschuh zu klein ist
die sind mir alle zu klein
wirft ein Paar auf den Boden

JOHANNA *hebt sie auf*

DIE GUTE

Die andern die andern
wirft ihr einen Handschuh ins Gesicht
Es ist nicht meine Schuld
es ist fürchterlich einen Satz völlig falsch ausgesprochen
hören zu müssen
wenn Sie wüßten wie mich das schmerzt
Das sind m e i n e Schmerzen Johanna
Wie alt sind Sie
sagen Sie mir wie alt
Sie sind
Sie sagen es mir nicht weil ich Sie jeden Tag frage
wie alt Sie sind
Aber ich will wissen wie alt Sie sind
Nein ich erlasse es Ihnen
Sie brauchen mir nicht zu sagen wie alt Sie sind

Heute nicht

Jetzt nicht

Den weißen den weißen

JOHANNA *zieht ihr einen weißen Handschuh an, setzt ihr einen weißen Hut auf*

DIE GUTE

Ich habe immer wieder die Feststellung gemacht daß Leute

die von dem was sie vorlesen

nicht die geringste Ahnung haben

dieses Vorzulesende ganz ausgezeichnet vorlesen

Einmal haben Sie ein Kapitel gekannt

erinnern Sie sich

Sie wissen was für ein Kapitel

Sie können sich genau erinnern

Sie haben es unerlaubterweise

bevor Sie es mir vorgelesen haben selber gelesen

und es ist unerträglich gewesen

Ihnen zuzuhören

Erinnern Sie sich

wir haben die Vorlesung abbrechen müssen

abbrechen

Wir haben die Vorlesung abgebrochen

Sie brechen mir ja die Finger

Wie Sie mir den Artikel über meinen Besuch bei den Waisenkindern

und in den städtischen Hilfsschulen

vorgelesen haben

mit einer unglaublichen Sicherheit

Sie haben einen erstaunlichen Sinn

für verbrecherische journalistische Satzgefüge

Erinnern Sie sich

ich denke die ganze Zeit darüber nach

was es ist das eine so große Rolle

zwischen uns beiden spielt

Wenn ich Sie sehe
wenn ich Sie nur höre
Ich brauche Sie nur hören
ich brauche nur an Sie denken
ist es schon da
Wenn ich nur an Sie denke
Warum mißtraue ich Ihnen
Jetzt sind Sie schon drei Jahre im Haus
und ich mißtraue Ihnen
bis in Ihre Gedankengänge hinein
Wie ich Sie zum erstenmal gesehen habe
da war dieses Mißtrauen
setzt einen grünen Hut auf, zieht grüne Handschuhe an
Ein Regentag
ein entsetzlicher Regentag
erinnern Sie sich daß es ein Regentag war
Sie haben mich abgestoßen
Die Wahrheit ist daß Sie mich vom ersten Augenblick an
abgestoßen
infiziert haben mit Ihrer Krankheit
Wir stehen in einem Krankheitsverhältnis zueinander
die ganze Welt besteht aus solchen Krankheiten
die alle nicht diagnostiziert sind
lacht
Ich habe gesagt Sie sollen sich umziehen
umziehen
dableiben
Sie sind in meinen Besitz übergegangen
Ziehen Sie sich um und bleiben Sie da
habe ich gesagt
und Sie haben sich umgezogen und Sie sind dageblieben
Ihre Stimme
Ihr Sinn für Kleinigkeiten

reißt sich die Handschuhe von den Händen und den Hut vom Kopf und wirft alles auf den Boden

für die lächerlichen Zusammenhänge

Vor allem hat mich die Art wie Sie die Vorhänge zugezogen haben abgestoßen

Wie Sie die Vorhänge aufgemacht haben

schaut auf den Boden

Heben Sie sie doch auf

Warum heben Sie sie denn nicht auf

JOHANNA *hebt Hut und Handschuhe auf*

DIE GUTE *wirft, nachdem Johanna Hut und Handschuhe aufgehoben hat, alles so weit als möglich weg*

Bringen Sie mir alles her

JOHANNA *holt Hut und Handschuhe*

DIE GUTE

Sie ziehen die Vorhänge jetzt anders zu nicht mehr so abrupt

Das wäre kein Unterschied

Schon am ersten Tag haben Sie sich in Widersprüche verwickelt

das hat mich sofort interessiert

Sie haben gesagt Sie hätten als fünfjähriges Kind

Ihre Eltern verloren

Es war gelogen

Ihr Vater war groß

Sie haben ihn klein geschildert

Sie sind in einem engen Zimmer aufgewachsen

Ihre Mutter hat singen können

Sie haben es nur nicht gehört

Sie haben mit einem Hund ein Verhältnis gehabt

Sie haben es nur nicht bemerkt

Die grünen
die grünen
probiert grüne Handschuhe, setzt einen grünen Hut auf
Sie haben das ganze erste Jahr nicht
von meinem verstorbenen Mann gesprochen
als ob Sie gefühlt hätten daß Sie das ganze erste Jahr
nicht von meinem verstorbenen Mann sprechen dürfen
Ihre Feinnervigkeit
Ihr absolutes Gefühl
für das Erhabene
Johanna
Sie haben es gefühlt
aber nach einem Jahr haben Sie mich plötzlich gefragt
und ich weiß sogar noch wo
vor dem Fenster dort
diese Situation
Wir haben von den Zuständen
die im Asyl herrschen gesprochen
und daß ich daran denke
mir einen dieser erbärmlichen Krüppel aus dem Asyl
ins Haus zu nehmen
einen solchen Krüppel zu heiraten
Da haben Sie mich gefragt ob mein Mann
noch etwas gesagt hat
Nein nichts
Sie haben mich immer wieder gefragt ob mein Mann
noch etwas gesagt hat
Ihre Rücksichtslosigkeit
Auf Ihre krankhafte Weise
Sie wollten Einzelheiten erfahren
Mein Mann war sofort tot
Ich war nicht tot
Aber mein Mann war sofort tot

mir fehlten die Beine
Immer wollen Sie etwas in Zusammenhang mit dem Unfall hören
in Zusammenhang mit diesem Abend
Wenn Sie mich gleich was gefragt haben
Wenn Sie mich nach meinem Schlafrock fragen
nach meiner Halskette
Wenn Sie mich fragen ob ich hinaus will oder hinunter
fragen Sie doch nur
wie der Unfall gewesen ist
Dieser Regentag
Ich habe gewußt Sie sind die richtige Person für mich
Einen Krüppel habe ich gesagt
einen Krüppel der wie ich
keine Beine mehr hat
ins Haus
heiraten
Boris
Der ganze Vorgang erinnert mich an den Nachmittag
an dem ich mir den Hund gekauft habe
In dem Augenblick in dem ich gewußt habe
jetzt besitze ich Sie
habe ich den Hund nicht mehr haben wollen
Sie haben selbst den Hund weggeführt
Sie erinnern sich doch daß Sie den Hund weggeführt haben
hinausgeführt
hinuntergeführt
Sie haben den Hund gehaßt
Sie sind froh gewesen daß der Hund nicht mehr da war

JOHANNA *will etwas sagen*

DIE GUTE

Schweigen Sie
Sie haben den Hund vom ersten Augenblick an gehaßt
Sie haben den Hund entdeckt

Sie haben sich selbst entdeckt
und haben ihn gehaßt
und haben sich selbst gehaßt
Sie haben das arme Tier gehaßt
Sie hätten es neben dem Hund nicht ausgehalten
Es ist mir nicht schwergefallen mich von dem Hund zu trennen
Er hat nicht mehr zu mir heraufspringen können
er war alt
Ich habe ihn hier
sehen Sie
hier
auf dem Schoß hier
festgehalten
Der Hund hat mir nicht halb soviel Schwierigkeiten gemacht
Der Hund ist schon an der Leine aber Sie
Bei Ihnen hat es ein Jahr gedauert
aber da ich gewußt habe
daß es schwierig ist
weil Sie so kompliziert sind
Ihre Vorgängerinnen
Nein
Keine so kompliziert wie Sie
Die Schwierigkeit war und ist
daß Sie nicht vom Land sind
Ihre Vorgängerinnen sind vom Land gewesen
das vereinfacht
Es war mir vom ersten Augenblick an klar daß es mit Ihnen
nicht so leicht gehen wird
Sie haben sich gewehrt
Sie haben mich gehaßt
Sie hassen mich
Damals haben Sie mich gehaßt ohne zu wissen
warum Sie mich hassen

Sie haben sich diesen Posten nicht so vorgestellt wie er ist
leichter
Sie haben sich alles leichter vorgestellt
Vorstellungen
falsche Vorstellungen
Dieses Haus und ich
Aber Ihre Komplikationen
sind nicht so schwierig wie meine Komplikationen
Sie sind ungewöhnlich intelligent
und unsinnig
Wenn sich zwei Menschen zur gegenseitigen Gewohnheit machen
und
obwohl sie verzweifeln
diese Gewohnheit zu ihrer Kunst machen
ich sehe Sie noch in Ihren geschmacklosen Strümpfen
diese geschmacklosen Schuhe die Sie angehabt haben
dieser Regentag
Wir haben uns beide zur Gewohnheit gemacht
Wenn man anfängt das auszuhalten
Gewohnheit
Verlogenheit
Eine Gewohnheit wenn sie eine Gewohnheit ist
Mit den Dienstboten ist alles ein Mißverständnis
Zuerst haben Sie sich gewehrt
Sie haben ausbrechen wollen
weg
Ihre Ausbruchsversuche
An jeden Ihrer Ausbruchsversuche kann ich mich erinnern
Sie sind nicht weggegangen
wirft Johanna einen Handschuh ins Gesicht
Sie haben Angst gehabt Angst
und aus dieser Angst
aus unser beider Angst ist dann dieser fürchterliche

Dauerzustand geworden
Sie haben immer mehr Geld verlangt
Ich habe Ihnen immer mehr Geld gegeben
aber schließlich mit Ihren Gefühlen
alles wieder ruinieren müssen
sie haben mir damals nacheinander die ganzen berühmten
russischen Romane des neunzehnten Jahrhunderts vorgelesen
Sie erinnern sich
Oblomow
Dolgorukij
Verrückt
Ein Krüppel hat Sie
hat uns besiegt
ein Krüppel
Boris
Freilich ich habe einen hohen Preis zahlen müssen
für unser Verhältnis
Dann habe ich Ihnen die Falle gestellt
Ich habe Ihnen gedroht
Sie haben mir gedroht
Wir existieren nurmehr noch in Drohungen
Mit jeder Drohung von meiner Seite ist unser Verhältnis
mit jeder Drohung von Ihrer Seite
geben Sie ihn mir her
geben Sie ihn her
setzt einen schwarzen Hut auf
Herrlich
Schwarze Handschuhe

JOHANNA *gibt der Guten schwarze Handschuhe*

DIE GUTE

Es erinnert mich an das Begräbnis
*zieht die schwarzen Handschuhe wieder aus, wirft sie weg, nimmt den
schwarzen Hut herunter und wirft ihn weg*

Nicht schwarz

Schwarz nicht

JOHANNA *hebt Hut und Handschuhe auf*

DIE GUTE

Es vergiftet mich

Sie wären immer der ganz gewöhnliche Mensch geblieben
der Sie gewesen sind

Wenn ich denke was Ihre Lebensumstände aus Ihnen gemacht hätten
Sie müssen zugeben

daß Sie es nicht geliebt hätten

Ihr Leben

Sie hätten Ihr gewöhnliches Leben nicht geliebt

Sie sind intelligenter als Sie mir zeigen wollen

Sie zeigen mir nur Ihre oberflächliche Intelligenz

Sie zeigen mir die Intelligenz die ich feststelle

wenn Sie mir ein Glas Wasser holen

den Hut aufheben

wenn Sie mir meine Beinstummel waschen

wenn Sie mich anziehen

ausziehen

kämmen

Mit was für einer hohen Intelligenz Sie mich kämmen

kein Mensch hat mich jemals mit einer so hohen Intelligenz gekämmt

Sie haben diese Art Intelligenz

die mich immer schon interessiert hat

Ach diese Handschuhe

geben Sie her

*zieht noch einmal die schwarzen Handschuhe an, setzt noch einmal den
schwarzen Hut auf*

Es ist wahr Sie wären aus Ihrer Gewöhnlichkeit
nicht mehr herausgekommen

Sie haben keinen Blick

für das menschliche Elend

für das Menschenelend
Es ist ein Unterschied zwischen dem einen
und dem andern Haß
Erinnern Sie sich noch
wie ich Sie jeden Tag tagtäglich
um ein Paar Strümpfe geschickt habe
und jedesmal in ein andres Geschäft
Sie wissen ja auch nichts vom Lord Byron
Ich hab Sie jeden Tag um ein Paar Strümpfe geschickt
obwohl ich keine Beine mehr habe
und obwohl Sie genau gewußt haben daß ich keine Beine mehr habe
Sind Sie weggelaufen um die Strümpfe
jeden Tag und jeden Tag
in ein anderes Geschäft
erinnern Sie sich an den Schuhmacher
von dem ich mir ein Paar Schuhe habe anmessen lassen
und der sie mir angemessen hat
obwohl er gewußt hat
daß ich keine Beine und folglich keine Füße mehr habe
er hat mir die Schuhe angemessen
erinnern Sie sich
*zieht die schwarzen Handschuhe aus, nimmt den schwarzen Hut vom Kopf
und läßt alles fallen*
Dieser Mann
dieser unglaublich geschickte Mann
diese schönen Schuhe
die ich Ihnen oft und oft
immer und immer wieder
geliehen habe
Ihre Intelligenz beruht darauf
daß Sie sehr viel bei mir gesehen haben
Es gibt hochintelligente Menschen die **s e h e n n i c h t s**
Sie **s e h e n** und das macht Sie unglücklich

geben Sie mir die roten

die roten

zieht rote Handschuhe an, setzt einen roten Hut auf

Sie tun mir weh

lacht

Die Masse sieht nichts

die Masse ist auch nicht unglücklich

die Masse ist glücklich

In diesem Augenblick habe ich Sie immer gefragt

wie spät es ist

mit weit ausgestreckten Armen

Jeden Tag in diesen drei Jahren

habe ich Sie immer um Punkt drei gefragt

wie spät es ist

und Sie haben mir immer geantwortet

Drei Uhr

Wenn Sie mir einmal nicht geantwortet hätten

wenn Sie mir nur ein einzigesmal nicht geantwortet hätten

Es ist ein Spiel

zieht die Handschuhe aus, wirft den Hut weg, Johanna hebt alles auf

Es ist die Finsternis

Und das Nachdenken

Und das Nichtstun

Weil Sie mich ununterbrochen allein lassen

wenn ich rede

Sie stehen die ganze Zeit da und bewegen sich nur

wenn ich Ihnen befehle bewegen Sie sich

Ich bin überzeugt daß die Bewegungslosigkeit

diese Todeskrankheit

in der Natur

jede Krankheit ist eine Krankheit

der Bewegungslosigkeit

Sie bewegen sich nicht

Sie sehen
Sie denken nach
Sie sehen daß ich tot umfalle
Sie sehen mich tot in meinem Sessel tot
Es ist immer das gleiche Sie sehen mich tot
tot
Sie warten darauf
daß ich tot bin
Eine Tote
Sie sehen es immer
hält ein Paar gelbe Handschuhe in die Luft lachend
Es sind die Verrücktheiten
sonst nichts
Wie weit bin ich gereist
wohin sind sie alle gereist
wir sind immer alle gereist gereist gereist
wirft die Handschuhe weg, Johanna hebt sie auf
Haben Sie nie das Bedürfnis zu reisen
weit weg einfach wegzureisen
wir sind überall hingereist
probiert einen grünen Handschuh
Aber wenn Sie nach England reisen
und verstehen die englische Sprache nicht
oder nach Rußland und verstehen kein Russisch
Es ist gut
daß ich Schluß gemacht habe
Schluß gemacht
ganz leise
Schluß gemacht
den grünen Handschuh bewundernd
Es war ja nicht so daß ich von dem Unglück überrascht worden bin
so war es nicht
zieht den grünen Handschuh wieder aus

Tot sein
in einen Lichtschacht stürzen
tot sein wie mein Mann
In Wahrheit habe ich schon seit Wochen nicht mehr von ihm geträumt
Jahre nicht mehr
Wenn Sie Ihre Schuhe putzen
denken Sie da nicht an mich
wenn Sie Ihre Beine übereinanderschlagen
Sie fühlen sich wohl in dem Gedanken
der kein Gedanke ist
Sie denken Ich werde hinaufgehen
oder hinuntergehen
hinausgehen
weggehen
weil ich Beine habe denken Sie
S i e haben Beine
Wenn Sie hin und her laufen im Haus
Sie laufen in letzter Zeit so viel hin und her
Sie laufen den ganzen Vormittag hin und her
den ganzen Nachmittag
wenn Sie zu Ihrem Freund gehen
denken Sie da nicht an mich
eine Person ist eine Person
die in eine andere Person verhaßt ist
Wann ist das Fest
Johanna wann ist das Fest
Wann kommen die denn
Wann

JOHANNA

Dienstag

DIE GUTE

Dienstag

Dienstag Boris' Geburtstag